

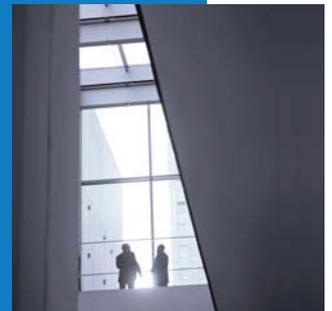
(ein von der Central Bank of Ireland zugelassener und beaufsichtigter OGAW-Umbrella-Fonds)

MOODY'S Rating von Aaa-mf

S&P's Rating von AAAm

Halbjahresbericht und -abschluss

für den Berichtszeitraum zum
28. Februar 2015
(ungeprüft)



Allgemeines	2
Rückblick des Anlageverwalters	3
Vermögensaufstellung	4
Aufstellung des auf Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile entfallenden Nettovermögens	12
Aufwands- und Ertragsrechnung	16
Erläuterungen zum Abschluss	18
Veränderungen im Portfolio	25
Adressenverzeichnis	29

Fidelity Institutional Liquidity Fund plc (die „Gesellschaft“) ist eine nach irischem Recht gegründete offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die von der Central Bank of Ireland (die „Central Bank“) als OGAW-Fonds gemäß den Vorschriften im Rahmen der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaften von 2011 über Organismen für gemeinsame Anlagen in übertragbaren Wertpapieren (in ihrer jeweils gültigen Fassung) (die „OGAW-Richtlinien“) zugelassen ist. Sie ist als Umbrellafonds organisiert. Die Gesellschaft ist in Großbritannien nach Paragraph 264-265 des britischen Financial Services and Markets Act (Gesetz über Dienstleistungen im Finanz- und Investmentbereich) von 2000, in der jeweils geltenden Fassung, anerkannt. Die Bestimmungen des in Großbritannien angewandten Entschädigungsmodells für Finanzdienstleistungen (Financial Services Compensation Scheme) finden auf die Gesellschaft keine Anwendung. Sofern in diesem Jahresbericht nichts anderes angegeben ist, haben alle in diesem Bericht verwendeten Fachbegriffe die ihnen in der Satzung und im Verkaufsprospekt der Gesellschaft zugewiesene Bedeutung, sofern diese nicht mit dem Zusammenhang unvereinbar ist.

Der vorliegende Halbjahresbericht stellt kein Angebot zum Kauf von Anteilen dar. Ein Angebot zum Kauf von Anteilen erfolgt auf der Grundlage der wesentlichen Anlegerinformationen, der im aktuellen Verkaufsprospekt enthaltenen Angaben sowie der darin genannten Unterlagen. Exemplare der wesentlichen Anlegerinformationen, des aktuellen Verkaufsprospekts, des Jahres- und Halbjahresberichts sind kostenlos vom eingetragenen Sitz der Gesellschaft erhältlich.

Dieses Material wurde von FIL Fund Management (Ireland) Limited erstellt, einem in Irland von der Central Bank of Ireland gemäß den OGAW-Richtlinien als Verwaltungsgesellschaft anerkannten Unternehmen.

Von den führenden globalen Zentralbanken wurden im Berichtszeitraum weiterhin unterschiedliche geldpolitische Maßnahmen ergriffen. Dies verdeutlichte die Tatsache, dass sich die Wirtschaft in den einzelnen Ländern unterschiedlich entwickelt. Die Wirtschaftsdaten waren nach wie vor durchwachsen. Während sich die Konjunktur in Großbritannien und den USA weiter erholte, hielt der Rezessionsdruck in der Eurozone an. Zu Beginn des neuen Kalenderjahres beschloss die Europäische Zentralbank („EZB“) ein umfassendes Programm der quantitativen Lockerung. Die EZB versprach schließlich quantitative Lockerungsmaßnahmen im Wert von mindestens 1,1 Billionen Euro – und übertraf damit die Markterwartungen. Dies drückte die Renditen führender Staatsanleihen nach unten. In Großbritannien korrigierte die Bank of England (BoE) ihre Wachstumsprognose nach unten und bestätigte, dass sie ihren Leitzins – wie vom Markt erwartet – noch für längere Zeit niedrig halten wird. Die Entwicklungen in Asien standen ebenfalls im Blickfeld des Marktes. So weitete die Bank of Japan („BoJ“) ihr quantitatives Lockerungsprogramm überraschend aus, da Bedenken bestanden, dass die Inflation nach der im April vorgenommenen Mehrwertsteuererhöhung niedrig bleiben könnte. Die chinesische Notenbank kündigte Zinssenkungen an, wobei zunehmend von einer Abwärtskorrektur des chinesischen Wachstumsziels für 2015 auf 7 Prozent ausgegangen wurde.

In den USA beendete die US-Notenbank („Fed“) im Oktober ihr Anleihenkaufprogramm, beließ den Leitzins jedoch weiterhin auf einem Stand nahe Null. Die Fed versuchte, einen schnellen Zinsanstieg zu vermeiden. Sie kündigte deshalb an, dass der Leitzins auch nach Auslaufen des quantitativen Lockerungsprogramms noch einige Zeit niedrig bleiben dürfte, und versicherte, sie könne bei der Einleitung einer strafferen Geldpolitik „geduldig“ sein. Das dritte Quartal verlief für die US-Wirtschaft positiv. Das BIP wuchs annualisiert um 5 Prozent und zeigte damit das stärkste Wachstum seit 11 Jahren. Angetrieben wurde diese Entwicklung durch einen deutlichen Anstieg des Privatkonsums. Vorlaufindikatoren wie der des Verbrauchervertrauens legten im Jahresverlauf zu, während der Einkaufsmanagerindex PMI in der zweiten Jahreshälfte an Fahrt verlor. Er lag jedoch nach wie vor deutlich über der Expansionsschwelle von 50 Punkten. Die jüngsten Daten lassen allerdings auf eine Abkühlung des Wachstumstempos schließen. So blieb das annualisierte BIP-Wachstum für das vierte Quartal mit 2,2 Prozent hinter den Markterwartungen zurück und lag deutlich unter der entsprechenden Zahl für das dritte Quartal. Bei den Beschäftigungszahlen gab es ebenfalls deutliche Zuwächse und die Arbeitslosenquote sank auf 5,5 Prozent. Im zweiten Halbjahr 2014 brach der Verbraucherpreisindex jedoch ein und rutschte zuletzt mit -0,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr in den Minusbereich. Hintergrund war das Zusammenspiel aus sinkenden Rohölpreisen und erstarktem US-Dollar, wodurch die Zentralbank Spielraum zur Fortsetzung ihrer entgegenkommenden Geldpolitik hatte.

In Europa gab die EZB eine Reihe geldpolitischer Lockerungsmaßnahmen bekannt. So führte sie z. B. negative Einlagenzinsen ein, reduzierte den Leitzins um 0,2 Prozentpunkte auf 0,5 Prozent und beschloss zielgerichtete langfristige Refinanzierungsgeschäfte (TLTRO), ein Programm zum Kauf von Kreditverbriefungen (ABS) und gedeckten Schuldverschreibungen (Covered Bonds) sowie im Januar 2015 schließlich das quantitative Lockerungsprogramm. In ihrem letzten Versuch, die Inflation zu stützen und die Kreditbedingungen in Europa zu verbessern, verpflichtete sich die EZB, bis September kommenden Jahres monatlich Anleihen im Wert von 60 Milliarden Euro aufzukaufen. Dabei sollen pro Monat schwerpunktmäßig Staatsanleihen im Wert von rund 45 Milliarden Euro erworben werden; 5 Milliarden Euro sollen auf Anleihen von Institutionen und Behörden entfallen und 10 Milliarden Euro auf bereits laufende Käufe von Kreditverbriefungen und Covered Bonds. Im Euroraum gaben die Geldmarktzinsen im Laufe des Berichtszeitraums nach. Der Dreimonats-EUR-LIBOR (Referenzzinssatz im Londoner Interbankengeschäft) sank vom Beginn bis zum Ende des Berichtszeitraums von 0,13 Prozent auf zuletzt 0,025 Prozent.

Das Wachstum verlief in der Eurozone weiterhin uneinheitlich. So waren die Unternehmensaktivitäten in Deutschland nach wie vor robust, während Frankreich nur ein mageres Wachstum erzielte. Die Konjunkturerholung in den europäischen Randländern hielt weiter an. Insbesondere Spanien erzielte im ersten Quartal ein solides Wachstum, und die irische Wirtschaft zeigte weiterhin das stärkste Wachstum innerhalb der Europäischen Union (EU). Es herrschten nach wie vor politische Bedenken, da die Anti-Spar-Partei Syriza nach ihrem Wahlsieg erneut den Befürchtungen Vortrieb leistete, dass Griechenland aus der EU ausscheiden könnte. Die Ausweitung des Rettungsprogramms scheint diese Bedenken hinsichtlich des „Grexit“ jedoch vorerst abgemildert zu haben.

Die britische Wirtschaft blieb auf Wachstumskurs und erzielte 2014 ein stärkeres Wachstum als die übrigen G7-Nationen. Für 2015 wird allerdings mit einem langsameren Wachstumstempo gerechnet. Die positiven Auswirkungen der Entschädigungen im Zusammenhang mit Restschuldversicherungen („PPI“) sowie der staatlichen Hauskaufförderung im Rahmen des Programms „Help to Buy“ lassen nach. Das britische Wachstum dürfte durch das schleppende Wachstum in der Eurozone, die Abkühlung des Wohnimmobilienmarkts und Unsicherheiten im Zusammenhang mit den bevorstehenden Wahlen begrenzt werden. Vor diesem Hintergrund favorisiert die BoE einen reaktiveren politischen Ansatz, der auf der Entwicklung der Wirtschaftsdaten basiert. In jüngster Zeit sind Befürchtungen, die Zinsen könnten früher als erwartet angehoben werden, angesichts der schwachen Inflationsprognosen verschwunden, die BoE-Gouverneur Mark Carney in einem insgesamt gemäßigten Quartalsbericht vorlegte. Zudem betonte Gouverneur Carney, dass von der BoE zukünftig beschlossene Zinserhöhungen nur stufenweise erfolgen würden und dass die Zinsen noch längere Zeit unter dem historischen Durchschnittsniveau bleiben dürften. Der amtliche Verbraucherpreisindex setzte seinen Abwärtstrend fort und lag zuletzt mit 0,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr deutlich unter der 2-Prozent-Zielmarke der BoE. Der Ein-Monats-LIBOR auf Sterling-Basis blieb während des Berichtszeitraums stabil bei 0,5 Prozent.

Die kanadische Zentralbank („BoC“) kündigte im Januar überraschend eine Leitzinssenkung um 25 Basispunkte an und senkte ihren Tagesgeldzinssatz auf 0,75 Prozent. In ihrer Erklärung führte die BoC aus, die Zinssenkung sei ein Versuch, die niedrigeren Unternehmensinvestitionen auszugleichen, von denen wegen des drastischen Rückgangs der Rohölpreise insbesondere der Energiesektor betroffen war. Allerdings erklärte die Zentralbank auch, dass der Energiesektor zwar unter Druck sei, außerhalb dieses Sektors aber die erwartete Zunahme der Auslandsnachfrage, stärkere Exporte, Verbesserungen beim Unternehmensvertrauen und bei den Investitionen sowie ein Beschäftigungszuwachs erkennbar seien.

Die kanadische Wirtschaft wuchs im vierten Quartal 2014 um 0,6 Prozent. Dieses Wachstum war niedriger als das in den vorherigen Quartalen, lag jedoch über den Markterwartungen. Die Abkühlung war im Wesentlichen auf die um 0,4 Prozent rückläufigen Exporte zurückzuführen, was wiederum den niedrigeren Ölpreisen geschuldet war. Übermäßige Bestandsanhäufungen bereiten ebenfalls weiterhin Sorgen, da sie darauf hinweisen, dass die Wachstumsabkühlung in den nächsten Quartalen anhalten könnte. Die Inflation war im Berichtszeitraum weiterhin rückläufig, nachdem sie im Oktober einen Höchststand von 2,4 Prozent erreicht hatte. Im Januar erreichte sie aufgrund der sinkenden Benzinpreise mit 1 Prozent den niedrigsten Stand seit 14 Monaten. Die um volatile Energiepreise bereinigte Kerninflation blieb jedoch aufgrund sektorspezifischer Faktoren und der Auswirkungen des schwächeren kanadischen Dollars robust.

Fidelity Institutional Liquidity Fund plc (Anteile der Klasse A)*

	Rendite am 28. Februar 2015	Rendite am 28. Februar 2014
United States Dollar Fund	0,09 %	0,04 %
Sterling Fund	0,39 %	0,34 %
Euro Fund	0,01 %	0,06 %
Canadian Dollar Fund	0,72 %	0,84 %

* Die Performance-Zahlen nach Abzug der Gebühren sind für alle Anteilklassen auf der Website www.fidelityilf.com aufgeführt.

United States Dollar Fund

Nominalwert
Tsd.

Zeitwert
Tsd. USD

% des Netto-
vermögens

Termineinlagen

Pohjola Bank 0,16 % 02/03/2015		112.000	3,02
Barclays Bank 0,11 % 02/03/2015		110.000	2,96
Natixis 0,2022 % 11/12/2015		60.000	1,62
Natixis 0,2922 % 11/08/2015		55.000	1,49
Rabobank Nederland 0,08 % 02/03/2015		30.000	0,81
		367.000	9,88

An geregelten Märkten gehandelte Wertpapiere

Commercial Paper*

Credit Agricole 0,27 % 02/03/2015	160.000	159.999	4,31
Credit Agricole 0,25 % 01/04/2015	160.000	159.978	4,31
Dexia Credit Local 0,28 % 08/04/2015	150.000	149.971	4,04
Kingdom of Belgium 0,23 % 15/04/2015	90.000	89.978	2,42
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,27 % 03/06/2015	90.000	89.940	2,42
Société Nationale des Chemins de Fer Français 0,2 % 04/03/2015	80.000	79.999	2,15
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,25 % 07/04/2015	80.000	79.985	2,15
Nordea Bank 0,225 % 07/04/2015	80.000	79.985	2,15
Bank Nederlandse Gemeenten 0,22 % 21/04/2015	80.000	79.977	2,15
Nordea Bank 0,25 % 03/06/2015	80.000	79.944	2,15
Rabobank Nederland 0,29 % 04/08/2015	80.000	79.880	2,15
Schlumberger Finance 0,23 % 18/05/2015	75.000	74.961	2,02
Société Nationale des Chemins de Fer Français 0,25 % 26/05/2015	75.000	74.955	2,02
Standard Chartered Bank 0,27 % 05/05/2015	70.000	69.972	1,88
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,24 % 18/05/2015	70.000	69.963	1,88
Schlumberger Finance 0,23 % 20/05/2015	70.000	69.962	1,88
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,35 % 12/08/2015	70.000	69.887	1,88
Mitsubishi Corporation Finance 0,24 % 12/05/2015	65.000	64.970	1,75
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,315 % 03/08/2015	65.000	64.904	1,75
Mitsubishi UFJ Securities International 0,26 % 02/03/2015	60.000	60.000	1,62
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,24 % 10/03/2015	60.000	59.998	1,62
Rabobank Nederland 0,24 % 30/04/2015	60.000	59.979	1,62
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,28 % 01/04/2015	55.000	54.992	1,48
Natixis 0,19 % 01/04/2015	55.000	54.992	1,48
Allianz 0,27 % 08/06/2015	50.000	49.963	1,35
FMS Wertmanagement 0,31 % 08/10/2015	47.000	46.872	1,26
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,27 % 22/04/2015	45.000	44.987	1,21
Allianz 0,22 % 22/05/2015	45.000	44.975	1,21
Toyota Motor Finance 0,24 % 20/05/2015	40.000	39.978	1,08
Zurich Finance 0,23 % 10/04/2015	30.000	29.994	0,81
Mitsubishi Corporation Finance 0,24 % 27/04/2015	30.000	29.990	0,81
Allianz 0,34 % 04/08/2015	30.000	29.955	0,81
Mitsubishi Corporation Finance 0,24 % 30/04/2015	25.000	24.991	0,67
Mitsubishi Corporation Finance 0,24 % 30/04/2015	25.000	24.991	0,67
ABN Amro Bank 0,2 % 09/04/2015	23.000	22.996	0,62
Schlumberger Finance 0,19 % 05/03/2015	20.000	20.000	0,54
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,27 % 12/06/2015	19.000	18.985	0,51
Allianz 0,26 % 24/03/2015	15.500	15.498	0,42
Allianz 0,35 % 27/07/2015	15.500	15.479	0,42
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,22 % 04/03/2015	5.000	5.000	0,13
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,25 % 04/05/2015	3.500	3.499	0,09
		2.447.324	65,89

* Commercial Paper und Einlagezertifikate werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

United States Dollar Fund (Fortsetzung)	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. USD	% des Netto- vermögens
Einlagezertifikate*			
BNP Paribas 0,24 % 20/05/2015	100.000	99.946	2,69
La Banque Postale 0,22 % 19/03/2015	80.000	79.994	2,15
HSBC France 0,25 % 22/04/2015	80.000	79.976	2,15
La Banque Postale 0,2 % 02/03/2015	70.000	70.000	1,89
Mizuho Corporate Bank 0,26 % 09/04/2015	70.000	69.986	1,88
HSBC France 0,25 % 11/05/2015	60.000	59.973	1,62
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,27 % 02/04/2015	50.000	49.992	1,35
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,26 % 11/05/2015	40.000	39.982	1,08
Mizuho Corporate Bank 0,26 % 07/04/2015	39.000	38.993	1,05
Mizuho Corporate Bank 0,26 % 10/03/2015	30.000	29.999	0,81
HSBC France 0,3 % 03/06/2015	30.000	29.979	0,81
Mizuho Corporate Bank 0,28 % 28/04/2015	20.000	19.993	0,54
La Banque Postale 0,24 % 07/04/2015	9.000	8.998	0,24
		677.811	18,26
Kündbare Einlagen			
UBS 0,21025 % 07/08/2015	90.000	90.003	2,42
Barclays Bank 0,2317 % 12/05/2015	62.000	61.997	1,67
		152.000	4,09
Unternehmensanleihen – mit festem Zinssatz			
Commonwealth Bank Australia 1,95 % 16/03/2015	23.115	23.127	0,62
Total Capital 3 % 24/06/2015	11.675	11.763	0,32
Royal Bank of Canada 1,15 % 13/03/2015	10.835	10.837	0,29
BP Capital Markets 3,875 % 10/03/2015	10.699	10.703	0,29
Kommunalbanken 2,75 % 05/05/2015	9.550	9.591	0,26
Nederlandse Waterschapsbank 3 % 17/03/2015	4.300	4.305	0,12
Commonwealth Bank Australia 3,5 % 19/03/2015	2.600	2.604	0,07
		72.930	1,97
Unternehmensanleihen – mit variablem Zinssatz			
Nederlandse Waterschapsbank 0,5415 % 23/05/2015	88.558	88.602	2,39
		88.602	2,39
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen (einschließlich Termineinlagen)		3.805.667	102,50
Kurzfristige Nettverbindlichkeiten		(92.836)	(2,50)
Nettovermögen insgesamt, basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)		3.712.831	100,00

* Commercial Paper und Einlagezertifikate werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

Sterling Fund	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. GBP	% des Netto- vermögens
Termineinlagen			
DNB Bank 0,42 % 02/03/2015		70.000	7,97
Mizuho Bank 0,42 % 02/03/2015		66.933	7,62
Natixis 0,51288 % 15/12/2015		20.000	2,28
Natixis 0,58413 % 07/09/2015		15.000	1,71
		171.933	19,58
An geregelten Märkten gehandelte Wertpapiere			
Commercial Paper*			
Dexia Credit Local 0,58 % 08/04/2015	40.000	39.979	4,55
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,54 % 02/03/2015	30.000	30.000	3,41
Metlife Short Term Funding 0,51 % 02/04/2015	30.000	29.987	3,41
Crédit Agricole 0,5 % 02/03/2015	25.000	25.000	2,85
Nordea Bank 0,5 % 01/04/2015	25.000	24.989	2,85
Caisse des Dépôts et Consignations 0,57 % 07/07/2015	25.000	24.946	2,84
Crédit Agricole 0,51 % 11/03/2015	20.000	19.997	2,28
Crédit Agricole 0,54 % 01/04/2015	20.000	19.992	2,28
Toronto-Dominion Bank 0,59 % 07/04/2015	20.000	19.990	2,28
DZ Bank 0,53 % 08/04/2015	20.000	19.989	2,28
Schlumberger Finance 0,53 % 20/05/2015	20.000	19.976	2,27
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,56 % 05/06/2015	20.000	19.970	2,27
Abbey National Treasury Services 0,52 % 07/04/2015	19.000	18.991	2,16
Stadshypotek 0,575 % 16/04/2015	18.000	17.988	2,05
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,56 % 07/05/2015	18.000	17.982	2,05
GE Capital UK Funding 0,54 % 08/05/2015	17.500	17.482	1,99
FMS Wertmanagement 0,52 % 31/03/2015	15.000	14.994	1,71
DZ Bank 0,55 % 05/05/2015	15.000	14.986	1,71
Banque Fédérative du Crédit Mutuel Paris 0,54 % 07/05/2015	13.500	13.487	1,54
ABN Amro Bank 0,52 % 08/04/2015	11.200	11.194	1,27
Honda Finance Europe 0,55 % 10/03/2015	10.000	9.999	1,14
Standard Chartered Bank 0,52 % 06/05/2015	10.000	9.990	1,14
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,55 % 30/04/2015	9.000	8.992	1,02
Nordea Bank 0,63 % 07/05/2015	8.500	8.492	0,97
DZ Bank 0,57 % 22/04/2015	8.000	7.994	0,91
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,59 % 20/07/2015	8.000	7.981	0,91
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,54 % 02/03/2015	5.000	5.000	0,57
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,55 % 01/06/2015	5.000	4.993	0,57
		485.360	55,28
Einlagenzertifikate*			
Credit Suisse 0,54 % 31/03/2015	30.000	29.988	3,41
HSBC France 0,57 % 15/04/2015	30.000	29.981	3,41
BNP Paribas 0,56 % 01/04/2015	25.000	24.989	2,85
La Banque Postale 0,53 % 17/04/2015	25.000	24.983	2,85
Bank of America 0,545 % 13/04/2015	20.000	20.001	2,28
Australia & New Zealand Banking Group 0,51 % 20/03/2015	20.000	20.000	2,28
Banque Fédérative du Crédit Mutuel Paris 0,525 % 02/03/2015	20.000	20.000	2,28
Banque Fédérative du Crédit Mutuel Paris 0,54 % 09/04/2015	20.000	19.989	2,28
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,55 % 05/05/2015	20.000	19.981	2,28
BNP Paribas 0,55 % 11/05/2015	17.000	16.982	1,93
La Banque Postale 0,55 % 20/04/2015	16.000	15.989	1,82
Bank of America 0,54 % 07/04/2015	15.500	15.500	1,76

* Commercial Paper und Einlagenzertifikate werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

Vermögensaufstellung

Zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Sterling Fund (Fortsetzung)	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. GBP	% des Netto- vermögens
HSBC France 0,51 % 04/03/2015	12.000	12.000	1,36
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,55 % 01/05/2015	2.000	1.998	0,23
		272.381	31,02
Kündbare Einlagen			
UBS 0,53338 % 07/08/2015	25.000	25.004	2,85
Barclays Bank 0,54413 % 05/06/2015	10.000	9.999	1,14
		35.003	3,99
Unternehmensanleihen – mit variablem Zinssatz			
FMS Wertmanagement 0,51969 % 15/01/2016	17.200	17.196	1,96
		17.196	1,96
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen (einschließlich Termineinlagen)		981.873	111,83
Kurzfristige Nettoverbindlichkeiten		(103.907)	(11,83)
Nettovermögen insgesamt, basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)		877.966	100,00

* Commercial Paper und Einlagenzertifikate werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

Euro Fund	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. EUR	% des Netto- vermögens
Termineinlagen			
Natixis 0,151 % 06/08/2015		15.500	1,13
Barclays Bank 0,01 % 02/03/2015		8.000	0,58
		23.500	1,71
Repo-Geschäfte			
Banque Nationale de Paris 0,05 % 02/03/2015 (abgesichert durch Bundesrepublik Deutschland 1,75 % 15/02/2024, Kreditanstalt Für Wiederaufbau 4,875 % 17/06/2019 und Landwirtschaftliche Rentenbank 2,5 % 15/02/16)		50.000	3,64
Banque Nationale de Paris 0,05 % 02/03/2015 (abgesichert durch Bundesrepublik Deutschland 1,75 % 15/02/2024 und Kreditanstalt Für Wiederaufbau 4,875 % 17/06/2019)		45.000	3,28
		95.000	6,92
An geregelten Märkten gehandelte Wertpapiere			
Commercial Paper*			
DZ Bank 0,01 % 22/04/2015	45.000	45.000	3,28
Électricité de France 0,04 % 07/04/2015	40.000	40.000	2,91
L'Oreal 0,095 % 08/04/2015	39.500	39.500	2,88
Rabobank Nederland 0,02 % 25/08/2015	30.000	29.988	2,18
Nordea Bank 0,12 % 12/06/2015	27.000	26.997	1,97
Svenska Handelsbanken 0,04 % 17/04/2015	25.000	25.000	1,82
Standard Chartered Bank 0,01 % 22/04/2015	25.000	25.000	1,82
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,005 % 01/06/2015	25.000	24.998	1,82
Société Anonyme de Gestion de Stocks de Sécurité 30/04/2015	23.500	23.500	1,71
Société Anonyme de Gestion de Stocks de Sécurité 31/03/2015	20.000	20.000	1,46
Metlife Short Term Funding 0,03 % 02/04/2015	20.000	20.000	1,46
Dexia Credit Local 0,01 % 08/04/2015	20.000	20.000	1,46
Dexia Credit Local 0,005 % 08/04/2015	20.000	20.000	1,46
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,01 % 05/05/2015	20.000	20.000	1,46
General Electrical Capital 0,01 % 06/05/2015	20.000	20.000	1,46
Svenska Handelsbanken 0,06 % 08/06/2015	20.000	19.998	1,46
Procter & Gamble 0,02 % 13/04/2015	17.500	17.500	1,28
Metlife Short Term Funding 0,03 % 02/04/2015	15.000	15.000	1,09
Metlife Short Term Funding 0,04 % 05/03/2015	14.300	14.300	1,04
Dexia Credit Local 0,005 % 11/03/2015	14.000	14.000	1,02
Procter & Gamble 0,02 % 28/04/2015	13.000	13.000	0,95
Mitsubishi Corporation Finance 0,06 % 14/04/2015	12.000	12.000	0,87
Procter & Gamble 0,02 % 06/05/2015	10.500	10.500	0,77
Mitsubishi UFJ Securities International 0,03 % 16/04/2015	10.000	10.000	0,73
General Electrical Capital 0,01 % 02/03/2015	10.000	10.000	0,73
Mitsubishi Corporation Finance 0,06 % 13/04/2015	9.500	9.500	0,69
Mitsubishi Corporation Finance 0,04 % 29/04/2015	8.000	8.000	0,58
Svenska Handelsbanken 0,05 % 11/05/2015	7.500	7.500	0,55
Dexia Credit Local 0,03 % 16/03/2015	7.000	7.000	0,51
Procter & Gamble 0,015 % 02/04/2015	7.000	7.000	0,51
Nordea Bank 0,1 % 21/05/2015	7.000	7.000	0,51
Dexia Credit Local 29/04/2015	6.000	6.000	0,44
DZ Bank 0,01 % 11/05/2015	6.000	6.000	0,44
Procter & Gamble 0,02 % 03/06/2015	6.000	6.000	0,44
Nordea Bank 0,02 % 09/07/2015	6.000	5.999	0,44
Banque Fédérative du Crédit Mutuel Paris 0,01 % 02/03/2015	5.000	5.000	0,36
Procter & Gamble 0,02 % 27/04/2015	5.000	5.000	0,36
Procter & Gamble 0,02 % 28/04/2015	5.000	5.000	0,36
Honda Bank 0,05 % 19/05/2015	5.000	5.000	0,36

* Commercial Paper und Einlagezertifikate werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

Vermögensaufstellung

Zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Euro Fund (Fortsetzung)	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. EUR	% des Netto- vermögens
General Electrical Capital 0,015 % 14/04/2015	4.000	4.000	0,29
DZ Bank 0,02 % 11/05/2015	4.000	4.000	0,29
RTE Réseau de Transport d'Électricité 0,005 % 26/05/2015	2.500	2.500	0,18
Rabobank Nederland 0,01 % 09/06/2015	1.000	1.000	0,07
Rabobank Nederland 0,05 % 05/06/2015	500	500	0,03
		638.280	46,50
Einlagezertifikate*			
Mizuho Corporate Bank 0,02 % 13/04/2015	40.000	40.000	2,91
BPCE 01/04/2015	29.500	29.500	2,15
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,01 % 11/05/2015	24.000	24.000	1,75
HSBC France 0,01 % 29/05/2015	23.200	23.199	1,69
HSBC France 0,03 % 28/07/2015	20.000	19.995	1,46
Mizuho Corporate Bank 0,015 % 19/05/2015	18.000	17.999	1,31
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,01 % 21/05/2015	18.000	17.999	1,31
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,01 % 21/05/2015	17.500	17.499	1,27
HSBC Bank 0,05 % 10/04/2015	9.000	9.001	0,65
Mizuho Corporate Bank 0,02 % 05/05/2015	6.000	6.000	0,44
Dexia Credit Local 0,01 % 24/04/2015	1.500	1.500	0,11
Bank of Tokyo-Mitsubishi 0,01 % 26/05/2015	500	500	0,04
		207.192	15,09
Kündbare Einlagen			
Barclays Bank 0,041 % 05/06/2015	27.500	27.500	2,00
		27.500	2,00
Unternehmensanleihen – mit festem Zinssatz			
Bank Nederlandse Gemeenten 3,375 % 01/06/2015	40.100	40.437	2,95
BNZ International Funding 2,375 % 07/05/2015	37.034	37.184	2,71
Barclays Bank 3,5 % 18/03/2015	30.643	30.685	2,23
Nordea Bank 2,75 % 11/08/2015	26.000	26.303	1,92
KBC Internationale Financieringsmaatschappij 3,875 % 31/03/2015	13.753	13.792	1,00
Svenska Handelsbanken 1,5 % 06/07/2015	13.500	13.564	0,99
European Financial Stability Facility 1,125 % 01/06/2015	10.000	10.029	0,73
GE Capital European Funding 5,25 % 18/05/2015	6.800	6.872	0,50
Total Capital 3,625 % 19/05/2015	6.793	6.843	0,50
National Australia Bank 5,5 % 20/05/2015	5.200	5.260	0,38
Lloyds Bank 3,375 % 17/03/2015	4.894	4.900	0,36
UBS 2% 10/04/2015	3.800	3.807	0,28
ING Bank 3,375 % 03/03/2015	2.905	2.905	0,21
North Rhine-Westphalia Bank 1,2 % 20/03/2015	2.200	2.200	0,16
Toronto-Dominion Bank 5,375 % 14/05/2015	1.900	1.920	0,14
Erste Abwicklungsanstalt 1,25 % 06/03/2015	1.800	1.800	0,13
RTE Réseau de Transport d'Électricité Transport 4,875 % 06/05/2015	1.500	1.512	0,11
Pohjola Bank 3,125 % 25/03/2015	630	632	0,05
Landesbank Hessen-Thüringen 4 % 10/03/2015	200	200	0,01
		210.845	15,36

* Commercial Paper und Einlagezertifikate werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

Vermögensaufstellung

Zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Euro Fund (Fortsetzung)	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. EUR	% des Netto- vermögens
Unternehmensanleihen – mit variablem Zinssatz			
Rabobank Nederland 0,255 % 22/04/2015	30.106	30.115	2,19
Credit Suisse 0,269 % 17/04/2015	28.050	28.057	2,04
Banque Fédérative du Crédit Mutuel Paris 0,349 % 17/04/2015	23.000	23.007	1,68
Kreditanstalt Für Wiederaufbau 0,05 % 12/08/2015	10.150	10.152	0,74
Nederlandse Waterschapsbank 0,195 % 25/05/2015	10.080	10.082	0,73
Banque Fédérative du Crédit Mutuel Paris 0,298 % 15/05/2015	7.200	7.203	0,53
BPCE 0,382 % 10/03/2015	6.800	6.800	0,50
Rabobank Nederland 0,185 % 22/07/2015	2.600	2.601	0,19
Land NordRhein-Westfalen 0,221 % 14/04/2015	1.107	1.107	0,08
Rabobank Nederland 0,199 % 17/04/2015	100	100	0,01
		119.224	8,69
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen (einschließlich Termineinlagen)		1.321.541	96,27
Nettoumlaufvermögen		51.242	3,73
Nettovermögen insgesamt, basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)		1.372.783	100,00

Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominiert.

Canadian Dollar Fund	Nominalwert Tsd.	Zeitwert Tsd. CAD	% des Netto- vermögens
Termineinlagen			
DNB Bank 0,75 % 02/03/2015		5.400	9,96
BNP Paribas 0,75 % 02/03/2015		5.300	9,78
ING Bank 0,7 % 02/03/2015		4.310	7,95
		15.010	27,69
An geregelten Märkten gehandelte Wertpapiere			
Commercial Paper*			
Honda Canada Finance 1,20465 % 06/04/2015	2.100	2.098	3,86
Natixis 0,7 % 05/03/2015	2.000	2.000	3,69
Crédit Agricole 0,74 % 19/03/2015	2.000	1.999	3,69
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,72 % 27/03/2015	2.000	1.998	3,69
		8.095	14,93
Einlagezertifikate*			
Bank of Nova Scotia 0,90063 % 02/03/2015	2.000	2.000	3,69
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,99544 % 16/03/2015	2.000	1.999	3,69
Toronto-Dominion Bank 0,85899 % 02/03/2015	950	950	1,75
		4.949	9,13
Schatzwechsel*			
Canadian T-Bill 0,58732 % 07/05/2015	6.000	5.993	11,06
Canadian T-Bill 0,89844 % 09/04/2015	2.000	1.999	3,69
Canadian T-Bill 0,8661 % 26/03/2015	500	500	0,92
		8.492	15,67
Regierungsanleihen – mit festem Zinssatz			
Canadian Government 2,5 % 01/06/2015	9.500	9.545	17,61
Canadian Government 1 % 01/05/2015	4.500	4.503	8,30
Canadian Government 4,5 % 01/06/2015	2.000	2.020	3,73
		16.068	29,64
Unternehmensanleihen – mit festem Zinssatz			
Commonwealth Bank of Australia 3,25 % 05/05/2015	800	803	1,48
Australia & New Zealand Bank 2,375 % 09/03/2015	700	700	1,29
		1.503	2,77
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen (einschließlich Termineinlagen)		54.117	99,83
Nettoumlaufvermögen		94	0,17
Nettovermögen insgesamt, basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)		54.211	100,00

* Commercial Paper, Einlagezertifikate und Schatzwechsel werden mit der errechneten Rendite angegeben. Alle Anlagen sind in der Basiswährung des Fonds denominated.

Aufstellung des Nettovermögens

das auf Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile entfällt

Zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Name des Fonds	28/02/2014		28/02/2014	
	United States Dollar	United States Dollar	Sterling	Sterling
Währung	Tsd. USD	Tsd. USD	Tsd. GBP	Tsd. GBP
Umlaufvermögen				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen (Erläuterungen 2 und 5)	3.438.667	1.759.676	809.940	717.914
Termineinlagen*	367.000	354.000	171.933	195.371
Bankguthaben (Erläuterung 3)	179.120	155.235	-	-
Forderungen	1.343	2.206	385	605
Umlaufvermögen insgesamt	3.986.130	2.271.117	982.258	913.890
Kurzfristige Verbindlichkeiten - Beträge fällig innerhalb eines Jahres				
Verbindlichkeiten	273.312	125.204	104.276	206.488
Kurzfristige Verbindlichkeiten insgesamt	273.312	125.204	104.276	206.488
Auf Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert	3.712.818	2.145.913	877.982	707.402
Beizulegende Zeitwertanpassungen (Erläuterung 2)	13	79	(16)	22
Auf Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen, basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)	3.712.831	2.145.992	877.966	707.424

* Der Euro Fund enthält auch das Repo-Geschäft.

Die Erläuterungen auf den Seiten 18 bis 24 sind Bestandteil des Abschlusses.

28/02/2014		28/02/2014		28/02/2014	
Euro	Euro	Canadian Dollar	Canadian Dollar	Gesamtsumme	Gesamtsumme
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. CAD	Tsd. CAD	Tsd. USD	Tsd. USD
1.203.041	1.015.003	39.107	18.528	6.067.277	4.380.127
118.500	224.453	15.010	16.311	777.102	1.005.826
101.438	30.000	-	-	292.696	196.653
4.614	586	133	-	7.211	4.029
1.427.593	1.270.042	54.250	34.839	7.144.286	5.586.635
54.860	182.380	25	11	495.733	722.846
54.860	182.380	25	11	495.733	722.846
1.372.733	1.087.662	54.225	34.828	6.648.552	4.863.789
50	22	(14)	2	33	148
1.372.783	1.087.684	54.211	34.830	6.648.585	4.863.937

Aufstellung des Nettovermögens

das auf Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile entfällt

Zum 28. Februar 2015 (Fortsetzung)

Name des Fonds	28/02/2014		28/02/2013	
	United States Dollar	United States Dollar	United States Dollar	Sterling
Währung	Tsd. USD	Tsd. USD	Tsd. USD	Tsd. GBP
Auf Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile entfallendes Nettovermögen , basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)	3.712.831	2.145.992	3.227.481	877.966
Thesaurierende Klasse A	1.292.313	797.461	1.830.592	439.869
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse A	1.081.915	579.298	604.547	433.937
Thesaurierende Klasse B	11	11	11	-
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse B	187.492	123.250	74.202	2.996
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse C	551.673	457.780	543.801	-
Thesaurierende Klasse D	22.183	48.183	68.557	12
Klasse Stanlib Short-Term Money Market	489.520	90.008	55.770	1.151
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse F	87.724	50.001	50.001	1
	USD	USD	USD	GBP
Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile				
Thesaurierende Klasse A	75.915	46.872	107.674	21.433
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse A	1.081.914.628	579.298.174	604.547.311	433.937.453
Thesaurierende Klasse B	1	1	1	-
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse B	187.492.042	123.250.486	74.201.431	2.995.531
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse C	551.672.942	457.779.786	543.800.747	-
Thesaurierende Klasse D	1.969	4.278	6.089	1
Klasse Stanlib Short-Term Money Market	48.851	8.984	5.568	114
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse F	87.724.085	50.001.000	50.001.000	1.000
Nettoinventarwert je rückzahlbarem gewinnberechtigten Anteil, basierend auf dem handelsnahen NIW (Buchwert)				
Thesaurierende Klasse A	17.023,22	17.013,74	17.001,29	20.522,84
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse A	1,00	1,00	1,00	1,00
Thesaurierende Klasse B	11.180,47	11.176,82	11.173,17	11.615,00
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse B	1,00	1,00	1,00	1,00
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse C	1,00	1,00	1,00	-
Thesaurierende Klasse D	11.265,09	11.262,48	11.259,12	11.796,71
Klasse Stanlib Short-Term Money Market	10.020,70	10.019,18	10.016,23	10.138,49
Ausschüttende Flex-Anteilsklasse F	1,00	1,00	1,00	1,00

Die Erläuterungen auf den Seiten 18 bis 24 sind Bestandteil des Abschlusses.

28/02/2014	28/02/2013	28/02/2014	28/02/2013	28/02/2014	28/02/2013	28/02/2014	28/02/2013
Sterling	Sterling	Euro	Euro	Euro	Canadian Dollar	Canadian Dollar	Canadian Dollar
Tsd. GBP	Tsd. GBP	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. CAD	Tsd. CAD	Tsd. CAD
707.424	1.294.008	1.372.783	1.087.684	884.820	54.211	34.830	63.763
403.833	417.742	988.009	871.800	567.044	6.913	3.473	21.722
286.844	662.479	357.805	186.449	286.145	22.393	17.205	22.446
1.720	1.320	1.998	1.951	2.668	-	-	-
13.562	6.732	3.362	3.801	5.873	24.905	14.152	19.595
-	-	-	-	-	-	-	-
12	203.891	10	246	314	-	-	-
1.452	1.843	21.593	23.435	22.774	-	-	-
1	1	6	2	2	-	-	-
GBP	GBP	EUR	EUR	EUR	CAD	CAD	CAD
19.748	20.496	70.156	61.933	40.290	453	230	1.451
286.843.466	662.478.536	357.804.607	186.448.905	286.144.548	22.393.613	17.204.970	22.445.956
148	114	179	175	239	-	-	-
13.562.237	6.732.396	3.361.947	3.801.024	5.872.827	24.904.652	14.152.138	19.594.901
-	-	-	-	-	-	-	-
1	17.382	1	22	28	-	-	-
144	183	2.146	2.330	2.265	-	-	-
1.000	1.000	5.601	1.916	2.004	-	-	-
20.449,05	20.381,07	14.083,07	14.076,53	14.074,23	15.243,70	15.109,62	14.973,70
1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
11.591,28	11.578,61	11.178,17	11.175,27	11.172,81	-	-	-
1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
-	-	-	-	-	-	-	-
11.762,19	11.730,27	11.363,86	11.309,41	11.308,15	-	-	-
10.106,97	10.078,40	10.059,88	10.057,38	10.056,17	-	-	-
1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	-	-	-

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den sechsmonatigen Zeitraum zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

28/02/2014

28/02/2014

Name des Fonds	United States Dollar	United States Dollar	Sterling	Sterling
Währung	Tsd. USD	Tsd. USD	Tsd. GBP	Tsd. GBP
Betriebsgewinn				
Zinserträge (Erläuterung 2)	3.776	2.313	2.417	1.692
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/(Verluste) aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzanlagen	9	(65)	37	(9)
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzanlagen	30	44	20	4
Betriebsgewinn insgesamt	3.815	2.292	2.474	1.687
Betriebsaufwand				
Verwaltungs-/Vertriebsgebühren (Erläuterung 4)	(2.407)	(1.534)	(708)	(535)
Betriebsgewinn, netto	1.408	758	1.766	1.152
Finanzierungskosten				
Ausschüttungen an Inhaber rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile	(1.000)	(566)	(925)	(513)
Beizulegende-Zeitwert-Anpassung				
Beizulegende Zeitwertanpassungen (Erläuterung 2)	(4)	75	(37)	9
Nettovermögenszunahme aufgrund der Geschäftstätigkeit, die auf rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile entfällt	404	267	804	648

Gewinne und Verluste entstanden ausschließlich aus der laufenden Geschäftstätigkeit. Neben den in der Aufwands- und Ertragsrechnung ausgewiesenen Gewinnen bzw. Verlusten fielen keine weiteren Gewinne oder Verluste an.

28/02/2014		28/02/2014		28/02/2014	
Euro	Euro	Canadian Dollar	Canadian Dollar	Gesamtsumme	Gesamtsumme
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. CAD	Tsd. CAD	Tsd. USD	Tsd. USD
323	761	336	189	8.229	6.301
(102)	3	16	3	(42)	(73)
73	6	2	-	151	59
294	770	354	192	8.338	6.287
(336)	(650)	(100)	(46)	(4.002)	(3.340)
(42)	120	254	146	4.336	2.947
(19)	(21)	(218)	(123)	(2.654)	(1.551)
102	(3)	(16)	(3)	47	83
41	96	20	20	1.729	1.479

1. Allgemeines

Die Gesellschaft ist eine an der irischen Börse notierte offene Investmentgesellschaft in Form eines Umbrella-Fonds mit variablem Kapital, gegründet nach irischem Recht als Aktiengesellschaft (Public Limited Company) gemäß den Companies Acts 1963-2013. Sie wurde am 29. Juni 1995 mit der Eintragungsnummer 235175 gegründet. Diese Zulassung bedeutet nicht, dass die Central Bank of Ireland die Gesellschaft empfiehlt oder eine Garantie bezüglich der Gesellschaft oder ihrer Wertentwicklung abgibt. Geschäftszweck ist laut Klausel 2 der Satzung die gemeinsame Anlage des von Privatpersonen eingebrachten Kapitals in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen liquiden finanziellen Vermögenswerten, die in Vorschrift 68 der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaften von 2011 (in ihrer jeweils gültigen Fassung) (die „OGAW-Richtlinien“) genannt werden, wobei das Prinzip der Risikostreuung Anwendung findet. Zurzeit bestehen die Anteile der Gesellschaft aus Anteilen am United States Dollar Fund, dem Sterling Fund, dem Euro Fund und dem Canadian Dollar Fund (die „Fonds“), denen jeweils ein separater Bestand an Wertpapieren, Bareinlagen und sonstigen Vermögensgegenständen zugrunde liegt.

2. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsverfahren

Nachstehend die von der Gesellschaft befolgten wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsverfahren:

Grundlage der Erstellung des Abschlusses

Der Abschluss wurde gemäß den in Irland allgemein anerkannten Bilanzierungsgrundsätzen und gemäß irischem Recht (Companies Acts 1963-2013) sowie den OGAW-Richtlinien erstellt. Als in Irland allgemein anerkannte Bilanzierungsgrundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen, die ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermitteln, gelten die vom Financial Reporting Council herausgegebenen und vom Institute of Chartered Accountants in Irland veröffentlichten Grundsätze (allgemein in Irland anerkannte Bilanzierungsgrundsätze).

Die beizulegende-Zeitwertanpassung in der Aufstellung des Nettovermögens und der Aufwands- und Ertragsrechnung wurde auf Basis der Neubewertung der Finanzanlagen zum Ankaukurs im Rahmen des Abschlusses erstellt. Die Ermittlung des Nettovermögens basiert auf dem Buchwert der Finanzanlagen.

Beim Aufbau und bei bestimmten Formulierungen im Abschluss wurden gegenüber denen im Companies (Amendment) Act von 1986 in der jeweils geltenden Fassung bzw. in der Bilanzrichtlinie Financial Reporting Standard No. 3 („Reporting Financial Performance“) Änderungen vorgenommen, die nach Meinung des Verwaltungsrats dem Charakter der Gesellschaft als Investmentfonds besser entsprechen.

Die Gesellschaft macht Gebrauch von der Ausnahmeregelung für offene Investmentfonds, die gemäß Financial Reporting Standard No. 1 keine Kapitalflussrechnung (Cash Flow Statement) erstellen müssen.

Anschaffungskostenprinzip

Der Abschluss wurde auf Basis der Anschaffungskosten erstellt, berichtigt um die Neubewertung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert erfassten Finanzanlagen und -verbindlichkeiten.

Erträge

Erträge aus Anlagepapieren werden durch die effektive Zinsmethode berechnet und in der Aufwands- und Ertragsrechnung verbucht.

Bewertung der Wertpapiere

Alle Finanzinstrumente werden als Finanzanlagen und -verbindlichkeiten erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Der beizulegende Zeitwert von Finanzinstrumenten, die auf einem aktiven Markt gehandelt werden, basiert auf den zum 28. Februar 2015 quotierten Kursen. Der quotierte Kurs für von der Gesellschaft gehaltene Finanzanlagen ist der aktuelle Geldkurs. Die Gesellschaft kann in Wertpapiere investieren, die nicht auf einem aktiven Markt gehandelt werden (z. B. im Freiverkehr gehandelte Geldmarktinstrumente). Der beizulegende Zeitwert dieser Anlagen wird mittels eines Bewertungsverfahrens bestimmt. Dabei wird anhand einer Modellrechnung das Verhältnis des Spot-Preises zum 12-Monats-LIBOR (CDOR beim Canadian Dollar Fund) und der Restlaufzeit der jeweiligen Anlagen in dieser Kategorie ermittelt.

Alle sonstigen Vermögenswerte werden in der Weise bewertet, die der Verwaltungsrat der Gesellschaft für angemessen hält. Die Gesellschaft besitzt keine Wertpapiere, die bezüglich ihrer Transferierbarkeit Beschränkungen unterliegen, da alle Wertpapiere – sofern in der Vermögensaufstellung der Gesellschaft nicht anders vermerkt – an einer Börse amtlich notiert sind.

Realisierte Gewinne und Verluste

Die realisierten Gewinne und Verluste aus übertragbaren Wertpapieren, die während des Berichtszeitraums entstehen, werden in die Aufwands- und Ertragsrechnung überführt und als Erträge behandelt.

Ausgabe und Rücknahme von Fondsanteilen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Fonds basieren auf dem letzten ermittelten Nettoinventarwert pro Anteil.

Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile

Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile können auf Wunsch des Anteilinhabers in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Verkaufsprospekts der Gesellschaft zurückgenommen werden und werden als Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen. Gewinnberechtigte Anteile können jederzeit an die Gesellschaft im Austausch gegen geldnahe Mittel in Höhe des Werts des entsprechenden Anteils am Nettoinventarwert zurückgegeben werden. Gewinnberechtigte Anteile werden zu ihrem Rücknahmepreis ausgewiesen, der zum Bilanzstichtag zahlbar ist, falls der Anteilinhaber von seinem Recht Gebrauch macht, den Anteil wieder an die Gesellschaft zurückzugeben.

Devisenkurse

Im Abschluss der Gesellschaft enthaltene Positionen werden in der Währung des Landes ausgewiesen, in dem die Gesellschaft ihren Tätigkeitsschwerpunkt hat (die „Basiswährung“). Die Basiswährung wird jeweils für den einzelnen Fonds bestimmt. Beim United States Dollar Fund ist dies der US-Dollar, beim Sterling Fund das Pfund Sterling, beim Euro Fund der Euro und beim Canadian Dollar Fund der kanadische Dollar.

Für Konsolidierungszwecke werden Vermögen und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen zu den am Bilanzstichtag geltenden Wechselkursen in US-Dollar („USD“) umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den zum jeweiligen Zeitpunkt der Transaktion geltenden Wechselkursen in US-Dollar („USD“) umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden bei der Erstellung des Abschlusses in der Aufwands- und Ertragsrechnung erfasst.

Bei den Wechselkursen in der Aufstellung des Nettovermögens handelt es sich jeweils um die zum Bilanzstichtag geltenden Kurse.

Wechselkurse	zum	zum
Währung	28. Februar 2015	28. Februar 2014
Pfund Sterling	0,647773	0,597068
Euro	0,893128	0,724317
Kanadische Dollar	1,250710	1,107540

Bei den in der Aufwands- und Ertragsrechnung verwendeten Wechselkurse handelt es sich um die durchschnittlichen Wechselkurse des Berichtszeitraums.

Durchschnittlicher Wechselkurs	für den Berichtszeitraum	für den Berichtszeitraum
Währung	zum 28. Februar 2015	zum 28. Februar 2014
Pfund Sterling	0,639404	0,610059
Euro	0,833158	0,733395
Kanadische Dollar	1,178913	1,069138

3. Bankguthaben

Barguthaben der Fonds werden bei J.P. Morgan Bank (Ireland) plc gehalten.

4. Anlageverwaltungsgebühren und andere Geschäfte mit dem Anlageverwalter oder seinen verbundenen Gesellschaften

FIL Fund Management (Ireland) Limited („FFM(I)L“), eine verbundene Gesellschaft, wurde als Verwaltungsgesellschaft bestellt und ist für die Anlageverwaltung sowie die allgemeine betriebliche Verwaltung der Gesellschaft verantwortlich. Sie ist berechtigt, diese Aufgaben vorbehaltlich der Überwachung und Kontrolle durch den Verwaltungsrat zu delegieren. Gemäß dem Anlagevertrag vom 1. Oktober 2005 erhält FFM(I)L eine monatliche Anlageverwaltungsgebühr, die täglich aufläuft und auf der Basis des Gesamtvermögens der Fonds berechnet wird.

Für den Zeitraum zum 28. Februar 2015 wurde die Verwaltungsgebühr auf 0,15 Prozent p. a. des Nettoinventarwerts des jeweiligen Fonds begrenzt. Bei den Anteilen der Klasse B wurde die Gesamtgebühr auf 0,40 Prozent begrenzt. Sie setzt sich zusammen aus der auf 0,15 Prozent begrenzten Anlageverwaltungsgebühr und der Service-Gebühr in Höhe von maximal 0,25 Prozent. Bei den Anteilen der Klasse D wurde die Gesamtgebühr auf 0,20 Prozent begrenzt. Sie setzt sich zusammen aus der auf 0,15 Prozent begrenzten Anlageverwaltungsgebühr und der Service-Gebühr in Höhe von maximal 0,05 Prozent. Bei den Klassen Stanlib Short Term Money Market wurde die Gesamtgebühr auf 0,20 Prozent begrenzt. Sie setzt sich zusammen aus der auf 0,15 Prozent begrenzten Anlageverwaltungsgebühr und einer zusätzlichen Stanlib-Verwaltungsgebühr in Höhe von 0,05 Prozent, die täglich auf der Basis des Nettoinventarwerts der Klasse berechnet und monatlich an Stanlib gezahlt wird. Angesichts des im Berichtszeitraum herrschenden Niedrigzinsumfelds wurde auf diese Gebühren teilweise verzichtet, um eine Rendite von 0,01 Prozent zu gewährleisten. Aus der Anlageverwaltungsgebühr bestreitet die Verwaltungsgesellschaft sämtliche Gebühren und Ausgaben, einschließlich Depotbankgebühren, Honorare der Verwaltungsratsmitglieder, Wirtschaftsprüferhonorare, Transaktionskosten und etwaige Spesen des Administrators, der Depotbank, des Anlageverwalters und sonstiger Erbringer von Leistungen sowie die Gründungskosten der Gesellschaft. Über die in den wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) der einzelnen Anteilklassen veröffentlichten laufenden Kosten hinaus gibt es keine zusätzlichen Gebühren oder Transaktionen. Bei Anteilen der USD-Klasse C laufen keine Gebühren auf.

FFM(I)L hat der zum Anlageverwalter ernannten FIL Investments International („FIL“) die Befugnis zum Treffen von Anlageentscheidungen übertragen. FIL wurde in England und Wales eingetragen. FIL Limited ist die übergeordnete Muttergesellschaft. FIL hat gegenüber der Anlageverwaltungsgesellschaft Anspruch auf eine monatliche Anlageverwaltungsgebühr, die aus der Verwaltungsgebühr zu bestreiten ist.

Die Verwaltungsgesellschaft hat FIL Distributors („FILD“) als Generalvertriebsstelle der Fonds ernannt. Die Vergütung des FILD wird aus der Verwaltungsgebühr bestritten.

FFM(I)L fungiert außerdem als Administrator und Registerführer der Gesellschaft. FFM(I)L ist zuständig für die tägliche Berechnung des Nettoinventarwerts der Anteile der einzelnen Fonds, die Führung der Bücher und Aufzeichnungen der Fonds sowie die Wahrnehmung der Funktionen als Registerführer und Transferstelle. FFM(I)L wurde außerdem zum Secretary der Gesellschaft ernannt und erstellt die Jahres- und Halbjahresberichte der Gesellschaft und sonstiges Informationsmaterial für Anteilhaber.

5. Hauptrisiken

Der Verwaltungsrat der FIL Limited hat eine Risikorichtlinie, eine Erklärung zur Risikobereitschaft sowie eine Reihe weiterer risikobezogener Richtlinien erstellt, die innerhalb der gesamten FIL-Gruppe umzusetzen sind. Innerhalb eines Corporate-Governance- und Managementrahmens gibt es eine klar definierte Struktur für den Umgang mit Geschäftsrisiken, wozu auch die aus Finanzinstrumenten resultierenden Risiken gehören. Richtlinien und Verfahren des Risikomanagements werden entsprechend den Initiativen des Marktes, der Industrie oder der zuständigen Behörden sowie gemäß den aufsichtsrechtlichen Entwicklungen aktualisiert. Zwar ist letztendlich der Verwaltungsrat der Gesellschaft für die Risikoüberwachung verantwortlich, das Risikomanagement im Tagesgeschäft wurde jedoch auf die jeweiligen Bereiche übertragen.

Die FIL-Gruppe verfolgt beim Risikomanagement einen Ansatz der „Mehrfachabwehr“. Außerdem sind die Verfahren zur Risikokontrolle umfassend und sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht mehrschichtig und stützen sich nicht nur auf ein einzelnes Risikomaß oder -system. Die Hauptverantwortung für das Risikomanagement im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten liegt beim Anlageverwalter. Jeder Fonds wird vom Anlageverwalter in regelmäßigen Abständen einer Prüfung unterzogen, die mehrere Aspekte des Fondsprofils berücksichtigt, wie z. B. die Handelstätigkeit, den Portfolioumschlag, die Wertentwicklung, die Struktur, das Profil der Anlagestrategie und sonstige einschlägige Aspekte. Zusätzlich zu dieser Prüfung gibt es den formellen Risikoausschuss „Investment Risk Oversight Committee“ („IROC“) unter Vorsitz des Leiters des unabhängigen Bereichs Investment Management Risk, dessen Aufgabe u. a. die Prüfung verschiedener Risiko- und Performancemaße, Liquiditäts- und sonstiger Investmentrisiken ist. Die Gesellschaft unterliegt den OGAW-Richtlinien sowie den OGAW-Mitteilungen der Central Bank of Ireland. Die Einhaltung dieser Richtlinien bzw. Mitteilungen sowie der im Verkaufsprospekt aufgeführten Anlagebeschränkungen wird von dem unabhängigen Bereich Investment Compliance überwacht, der über diese Tätigkeit Bericht erstattet.

Die Gesellschaft hat mit Instituten, die mit Investment Grade bewertet sind und vom Anlageverwalter als kreditwürdig eingeschätzt werden, voll abgesicherte Verträge über Drei-Parteien-Repos geschlossen. Die Gesellschaft muss nicht das Gesamtrisiko berechnen, da sie keine Hebelwirkung durch Reinvestition von Sicherheiten generiert.

Die Hauptrisiken von Finanzinstrumenten sind das Kredit-, Liquiditäts-, Gegenpartei-, Kurs-, Fremdwährungs- und Zinsrisiko. Diese Risiken sowie die zu ihrer Steuerung angewandten Risikomanagementziele, -richtlinien und -verfahren werden nachstehend aufgeführt.

Kreditrisiko

Kreditrisiken entstehen sowohl in Form von Aussteller-Risiken als auch in Form von Gegenpartei-Risiken.

Sämtliche Wertpapiertransaktionen werden über Broker abgewickelt, die von der FIL-Gruppe als akzeptable Geschäftspartner genehmigt worden sind. Die Liste der genehmigten Broker wird regelmäßig geprüft.

Es besteht das Risiko, dass ein Vertragspartner seinen Zahlungs- oder sonstigen Verpflichtungen gegenüber einem Fonds nicht nachkommen kann. So kann ein Vertragspartner z. B. möglicherweise eine fällige Zahlung nicht leisten oder Kapital- oder Zinszahlungen nicht fristgemäß vornehmen. Sollte die Transaktion nicht zu einem ordentlichen Abschluss gebracht werden, erleidet der Fonds einen Verlust in Höhe der Differenz zwischen dem ursprünglichen und dem ersatzweise geschlossenen Vertrag. Wird kein Ersatzvertrag geschlossen, entspricht die Verlusthöhe dem Absolutwert, den der Vertrag zu dem Zeitpunkt hatte, an dem er nichtig wurde. An einigen Märkten kann darüber hinaus eine „Lieferung gegen Zahlung“ nicht praktikabel sein. In einem solchen Fall ist der Absolutwert des Vertrags in Gefahr, wenn der Fonds seine Abwicklungsverpflichtung erfüllt, die Gegenpartei ihren Verpflichtungen aus dem jeweiligen Vertrag aber nicht nachkommt.

Das Anlage- und Barvermögen der Gesellschaft wird bei J.P. Morgan Bank (Ireland) plc (die „Depotbank“) gehalten. Bei Zahlungsunfähigkeit oder Konkurs der Depotbank werden die Vermögenswerte der Gesellschaft getrennt von denen der Depotbank bzw. von deren Handlungsbevollmächtigten behandelt. Hinsichtlich ihres bei der Depotbank gehaltenen Barvermögens unterliegt die Gesellschaft jedoch dem Kreditrisiko der Depotbank bzw. dem Kreditrisiko einer ggf. von der Depotbank beauftragten Hinterlegungsstelle. Bei Zahlungsunfähigkeit oder Konkurs der Depotbank wird die Gesellschaft hinsichtlich ihres bei der Depotbank gehaltenen Barvermögens als nicht bevorrechtigte Gläubigerin der Depotbank behandelt.

Es kann zu negativen Auswirkungen auf die Anlagewerte eines Fonds kommen, wenn eines der Kreditinstitute, bei denen seine Anlagewerte hinterlegt sind, zahlungsunfähig wird oder sonstige finanzielle Engpässe erleidet. Ein Kreditrisiko kann auch aus Unsicherheiten im Zusammenhang mit der letztendlichen Rückzahlung des Kapitals und der Zinsen oder sonstigen Schuldtitelanlagen durch die Emittenten solcher Wertpapiere entstehen. Der Fonds darf zwar in erstklassigen Kreditinstrumenten investieren, es gibt jedoch keine Gewähr dafür, dass die Institutionen oder Wertpapiere, in die ein Fonds investiert, vor Kreditproblemen sicher sind, die zu einem teilweisen oder vollständigen Verlust der in diese Institutionen, Wertpapiere oder sonstigen Instrumente investierten Summen führen.

Auch die Kreditqualität der zugelassenen Wertpapiere wird strikt überwacht, wobei langfristige Investment-Grade-Schuldtitel mindestens mit A bzw. kurzfristige Investment-Grade-Schuldtitel mindestens mit A-1 bewertet sein müssen. Jeder Fonds investiert ausschließlich in Investment-Grade-Schuldtitel.

Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie sich die Finanzanlagen der Gesellschaft auf die verschiedenen Rating-Kategorien verteilen:

zum 28. Februar 2015

Fonds-Rating	United States Dollar	Sterling	Euro	Canadian Dollar
Langfristig:				
AAA/Aaa	-	2 %	1 %	30 %
AA/Aa	4 %	-	11 %	1 %
A/A	4 %	3 %	13 %	-
Kurzfristig:				
A-1	47 %	57 %	31 %	50 %
A-1+	45 %	38 %	44 %	19 %
	100 %	100 %	100 %	100 %

zum 28. Februar 2014

Fonds-Rating	United States Dollar	Sterling	Euro	Canadian Dollar
Langfristig:				
AAA/Aaa	5 %	1 %	-	-
AA/Aa	3 %	4 %	7 %	-
A/A	4 %	3 %	5 %	-
Kurzfristig:				
A-1	54 %	57 %	47 %	74 %
A-1+	34 %	35 %	41 %	26 %
	100 %	100 %	100 %	100 %

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, dass ein Fonds nicht über ausreichende, innerhalb desselben Tages realisierbare Barmittel, Anlagen sowie Kapazitäten zur Kreditaufnahme verfügt, um Rücknahmeanträge zu finanzieren, die die Zahl der Zeichnungen übersteigen. Unter normalen Marktbedingungen bestehen die Vermögenswerte eines Fonds vorwiegend aus Wertpapieren, die kurzfristig veräußerbar sind. Die Verbindlichkeiten eines Fonds bestehen hauptsächlich in der Rücknahme von Anteilen, die Anleger verkaufen möchten. Der Anlageverwalter ist bestrebt, die Anlagen des Fonds einschließlich Barmitteln so zu verwalten, dass der Fonds seinen Verbindlichkeiten nachkommen kann. Wenn Anlagen nicht rechtzeitig realisiert werden können, um möglichen Verbindlichkeiten nachzukommen, kann die Gesellschaft bis zu 10 Prozent ihres Nettovermögenswerts als Kredit aufnehmen, um kurzfristig Barmittel für die Abrechnung von Rücknahmen zu beschaffen. Die gewichtete Durchschnittslaufzeit der einzelnen Fonds wird voraussichtlich maximal 60 Tage betragen. Fondsrücknahmen können jedoch dazu führen, dass die Durchschnittslaufzeit vorübergehend mehr als 60 Tage beträgt. In einem solchen Fall wird nach Kräften versucht, die Durchschnittslaufzeit wieder auf maximal 60 Tage zu reduzieren.

Die Gesellschaft verfügt über eine feste Kreditzusage von Seiten der J.P. Morgan Europe Limited (Facility Agent) und einem Verband internationaler Banken.

Wenn die Gesellschaft an einem Rücknahmetag Rücknahmeanträge im Umfang von 10 Prozent oder mehr der umlaufenden Anteile eines Fonds oder im Umfang von 10 Prozent oder mehr des Nettovermögenswerts des jeweiligen Fonds erhält, kann sie beschließen, die Gesamtanzahl der zurückzunehmenden Anteile auf 10 Prozent der umlaufenden Anteile am Fonds bzw. auf 10 Prozent des Nettovermögenswerts des betroffenen Fonds zu beschränken. In diesem Fall werden alle Rücknahmeanträge proportional reduziert und Anteile, die aufgrund dieser Beschränkung nicht zurückgenommen werden, werden so behandelt, als ob der Rücknahmeantrag für den jeweils nächsten Rücknahmetag gestellt worden wäre; diese Vorgehensweise wird so lange fortgesetzt, bis alle Anteile, auf die sich der ursprüngliche Rücknahmeantrag bezog, zurückgenommen worden sind. Der Restsaldo wird vorrangig vor nachfolgenden Rücknahmeanträgen am darauf folgenden Rücknahmetag zurückgenommen (jeweils vorbehaltlich der vorstehenden Einschränkung). Dieses Verfahren dient der Verwaltung des Liquiditätsrisikos der Gesellschaft und dem Schutz der verbleibenden Anteilinhaber.

Erläuterungen zum Abschluss

Zum 28. Februar 2015 (Fortsetzung)

Am 28. Februar 2015 (bzw. 28. Februar 2014) können rückzahlbare Anteile bei Bedarf vorbehaltlich der im vorstehenden Absatz dargestellten Bedingungen bzw. einer etwaigen vorübergehenden Aussetzung der Anteilsbewertung, des Anteilsverkaufs oder der Anteilsrücknahme zurückgegeben werden. Alle verbleibenden Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Monats zurückzuzahlen.

Marktrisiko

Das Marktrisiko setzt sich aus Kurs-, Fremdwährungs- und Zinsrisiko zusammen.

Kursrisiko

Kursrisiken entstehen aus Unsicherheiten über die zukünftige Kursentwicklung der im Portfolio enthaltenen Finanzinstrumente. Das Kursrisiko entspricht dem Verlustpotenzial der Gesellschaft, wenn diese ihre Wertpapierbestände bei Kursbewegungen hält. Der Wert von Anlagen ist nicht festgelegt und kann ebenso gut fallen wie steigen. Dies kann auf spezifische Faktoren, die den Wert einer bestimmten Anlage beeinflussen, oder auf allgemeine Marktentwicklungen zurückzuführen sein.

Der Anlageverwalter bemüht sich bei der Verfolgung des Anlageziels der einzelnen Fonds darum, die Assetallokation so zu gestalten, dass die mit bestimmten Ländern oder Branchen verbundenen Risiken optimiert werden. Er setzt derzeit keine derivativen Instrumente zur Absicherung der Anlageportfolios gegen das Marktrisiko ein, da seiner Meinung nach die Kosten einer solchen Absicherung zu einer nicht vertretbaren Verringerung des Potenzials für Kapitalwachstum führen würden.

Schätzung des beizulegenden Zeitwerts

Laut FRS29 ist die Gesellschaft dazu verpflichtet, beizulegende-Zeitwert-Messwerte in Form einer Fair-Value-Hierarchie aufzuführen, aus der die für die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts maßgeblichen Inputfaktoren hervorgehen. Die Fair-Value-Hierarchie setzt sich aus den folgenden drei Stufen zusammen:

- Preisquotierungen (nicht angepasst) auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte bzw. Verbindlichkeiten (Stufe 1);
- Inputfaktoren mit Ausnahme von Preisquotierungen, die in Stufe 1 aufgeführt sind bzw. die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit beobachtbar sind – entweder unmittelbar (d. h. als Preis) oder indirekt (d. h. abgeleitet aus Preisen) (Stufe 2); und
- Inputfaktoren für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit, denen keine beobachtbaren Marktdaten zugrunde liegen (nicht beobachtbare Inputfaktoren) (Stufe 3).

Die Definition von „beobachtbar“ erfolgt nach bestmöglicher Einschätzung durch die Gesellschaft. Die Gesellschaft versteht unter beobachtbaren Daten Marktdaten, die schnell verfügbar, regelmäßig veröffentlicht bzw. aktualisiert werden, zuverlässig und überprüfbar sind und nicht von der Gesellschaft selbst zusammengestellt sind, sondern von unabhängigen Quellen geliefert werden, die aktiv am relevanten Markt involviert sind.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Finanzanlagen der Gesellschaft mit ihrem beizulegenden Zeitwert zum 28. Februar 2015 und 28. Februar 2014 entsprechend der Fair-Value-Hierarchie:

	Stufe 1 Tsd. USD	Stufe 2 Tsd. USD	Summe Tsd. USD	2014 zum Vergleich Stufe 1 Tsd. USD	2014 zum Vergleich Stufe 2 Tsd. USD	2014 zum Vergleich Summe Tsd. USD
United States Dollar Fund						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen						
- Anleihen	-	313.532	313.532	-	283.212	283.212
- Termineinlagen	367.000	-	367.000	354.000	-	354.000
- Geldmarktpapiere	-	3.125.135	3.125.135	-	1.476.464	1.476.464
Summe	367.000	3.438.667	3.805.667	354.000	1.759.676	2.113.676
Sterling Fund						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen						
- Anleihen	-	52.199	52.199	-	69.674	69.674
- Termineinlagen	171.933	-	171.933	195.371	-	195.371
- Geldmarktpapiere	-	757.741	757.741	-	648.240	648.240
Summe	171.933	809.940	981.873	195.371	717.914	913.285
Euro Fund						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen						
- Anleihen	-	357.569	357.569	-	150.935	150.935
- Termineinlagen	23.500	90.000	118.500	154.453	75.000	224.453
- Geldmarktpapiere	-	845.472	845.472	-	864.068	864.068
Summe	23.500	1.298.041	1.321.541	154.453	1.085.003	1.239.456

Erläuterungen zum Abschluss

Zum 28. Februar 2015 (Fortsetzung)

	Stufe 1 Tsd. CAD	2014 zum Vergleich Stufe 2 Tsd. CAD	2014 zum Vergleich Summe Tsd. CAD	2014 zum Vergleich Stufe 1 Tsd. CAD	Stufe 2 Tsd. CAD	Summe Tsd. CAD
Canadian Dollar Fund						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzanlagen						
- Schatzwechsel und Regierungsanleihen	-	26.063	26.063	-	-	-
- Termineinlagen	15.010	-	15.010	16.311	-	16.311
- Geldmarktpapiere	-	13.044	13.044	-	18.528	18.528
Summe	15.010	39.107	54.117	16.311	18.528	34.839

Finanzinstrumente, deren Bewertungen auf Preisquotierungen in aktiven Märkten basieren, werden der Stufe 1 zugerechnet. Die Gesellschaft nimmt keine Anpassungen an der Preisquotierung dieser Finanzinstrumente vor.

Die Gesellschaft setzt Bewertungstechniken ein, um den beizulegenden Zeitwert für im Freiverkehr gehandelte Geldmarktinstrumente der Stufe 2 zu ermitteln. Instrumente, deren Bewertungen auf ausgewerteten Marktpreisen basieren (vom Verkäufer angepasst), werden ebenfalls dieser Stufe zugerechnet.

Die Gesellschaft verfügt über keine Messwerte der Stufe 3.

Fremdwährungsrisiko

Die Gesellschaft ist keinem Fremdwährungsrisiko ausgesetzt, da jeder Fonds nur Assets in derselben Währung der sich im Umlauf befindlichen Anteile hält.

Zinsrisiko

Schuldtitel reagieren unterschiedlich stark auf Zinsänderungen. Generell kann der Preis eines festverzinslichen Schuldtitels bei steigenden Zinsen fallen und bei sinkenden Zinsen steigen.

Wertpapiere mit längeren Laufzeiten können gegenüber Zinsänderungen anfälliger sein. Im Rahmen der Anlagetätigkeit mit den zugelassenen Wertpapieren investiert der Fonds in verzinsliche Wertpapiere. Dadurch besteht ein Zinsrisiko. Um dieses Risiko zu verwalten, legt der Anlageverwalter allgemein in solchen Instrumenten an, deren Laufzeit oder Zeitspanne bis zur Neufestsetzung des Zinssatzes weniger als 397 Tagen beträgt. Die Renditeprofile des Anlageportfolios des Fonds werden regelmäßig entsprechend der im Verkaufsprospekt der Gesellschaft dargelegten Anlagezielen und Strategien überwacht. Bei ungünstigen Marktbedingungen können die Anlagen eines Fonds eine Rendite von Null oder eine negative Rendite generieren. Dies kann die Gesamrendite des Fonds beeinträchtigen und einen negativen Anlageertrag zur Folge haben.

Das jeweilige Zinsprofil der Wertpapiere der einzelnen Fonds stellt sich wie folgt dar (Stand: 28. Februar 2015 und 28. Februar 2014):

Name des Teilfonds	United States Dollar	Sterling	Euro	Canadian Dollar
28. Februar 2015				
Festverzinsliche Wertpapiere				
- Gewichteter Durchschnittszins (%) ¹	0,26	0,48	0,53	0,90
- Gewichtete Durchschnittslaufzeit bis zur Fälligkeit (Tage) ²	51	35	52	40
28. Februar 2014				
Festverzinsliche Wertpapiere				
- Gewichteter Durchschnittszins (%) ¹	0,18	0,51	0,25	0,99
- Gewichtete Durchschnittslaufzeit bis zur Fälligkeit (Tage) ³	47	45	39	17

¹ Der gewichtete Durchschnittszins wird bezogen auf den Nennwert der zugrunde liegenden Wertpapiere errechnet. Die Berechnungsweise unterscheidet sich damit von der Methode, die bei den im „Rückblick des Anlageverwalters“ aufgeführten Renditen angewandt wird. Letztere werden in Bezug auf Markt- statt auf Nennwerte ermittelt.

² Bitte beachten Sie, dass bei der Berechnung der oben genannten gewichteten Durchschnittslaufzeit bis zur Fälligkeit (GDF) nur festverzinsliche Wertpapiere berücksichtigt wurden. Bei der Berücksichtigung aller im Portfolio vertretenen Wertpapiere wäre die gewichtete Durchschnittslaufzeit bis zur Fälligkeit (GDF): 40 (ILFCAD), 57 (ILFEUR), 37 (ILFGBP) und 54 (ILFUSD).

³ Bitte beachten Sie, dass bei der Berechnung der oben genannten gewichteten Durchschnittslaufzeit bis zur Fälligkeit (GDF) nur festverzinsliche Wertpapiere berücksichtigt wurden. Bei der Berücksichtigung aller im Portfolio vertretenen Wertpapiere wäre die gewichtete Durchschnittslaufzeit bis zur Fälligkeit (GDF): 17 (ILFCAD), 40 (ILFEUR), 44 (ILFGBP) und 47 (ILFUSD).

Erläuterungen zum Abschluss

Zum 28. Februar 2015 (Fortsetzung)

Die nachstehende Tabelle zeigt eine Zusammenfassung des Zinsrisikos der Gesellschaft zum 28. Februar 2015 und 28. Februar 2014. Sie umfasst die finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft zum beizulegenden Zeitwert, aufgeschlüsselt nach den Laufzeiten bzw. – sofern diese kürzer sind – nach den vertraglich vereinbarten Zeitspannen bis zur Neufestsetzung des Zinssatzes.

	Weniger als 1 Monat Tsd. USD	1 Monat - 3 Monate Tsd. USD	Mehr als 3 Monate Tsd. USD	Ohne Verzinsung Tsd. USD	Summe Tsd. USD
United States Dollar Fund					
zum 28. Februar 2015					
Umlaufvermögen	1.061.059	2.157.056	587.552	180.463	3.986.130
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(3.986.130)	(3.986.130)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	1.061.059	2.157.056	587.552	(3.805.667)	-
zum 28. Februar 2014					
Umlaufvermögen	870.188	890.302	353.186	157.441	2.271.117
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(2.271.117)	(2.271.117)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	870.188	890.302	353.186	(2.113.676)	-
Sterling Fund					
zum 28. Februar 2015					
Umlaufvermögen	323.928	600.055	57.890	385	982.258
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(982.258)	(982.258)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	323.928	600.055	57.890	(981.873)	-
zum 28. Februar 2014					
Umlaufvermögen	449.525	281.838	181.922	605	913.890
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(913.890)	(913.890)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	449.525	281.838	181.922	(913.285)	-
Euro Fund					
zum 28. Februar 2015					
Umlaufvermögen	246.423	849.309	225.809	106.052	1.427.593
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(1.427.593)	(1.427.593)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	246.423	849.309	225.809	(1.321.541)	-
zum 28. Februar 2014					
Umlaufvermögen	563.245	565.807	110.404	30.586	1.270.042
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(1.270.042)	(1.270.042)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	563.245	565.807	110.404	(1.239.456)	-
Canadian Dollar Fund					
zum 28. Februar 2015					
Umlaufvermögen	27.156	15.396	11.565	133	54.250
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(54.250)	(54.250)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	27.156	15.396	11.565	(54.117)	-
zum 28. Februar 2014					
Umlaufvermögen	28.457	6.382	-	-	34.839
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	(34.839)	(34.839)
Zinssensitivität aus Inkongruenzen	28.457	6.382	-	(34.839)	-

Erläuterungen zum Abschluss

Zum 28. Februar 2015 (Fortsetzung)

Die Sensitivität gegenüber Änderungen der Zinssätze wird in den nachstehenden Tabellen beurteilt:

Wären die Zinsen um 50 Basispunkte (0,5 Prozent) gefallen und alle anderen Variablen konstant geblieben, würde der Anstieg des Nettovermögens, das auf Inhaber von rückzahlbaren Anteilen entfällt, wie folgt aussehen:

Name des Teilfonds Währung	United States Dollar Tsd. USD	Sterling Tsd. GBP	Euro Tsd. EUR	Canadian Dollar Tsd. CAD
28. Februar 2015	2.238	427	851	28
28. Februar 2014	504	364	265	7

Wäre der Zinssatz um 50 Basispunkte (0,5 Prozent) gestiegen, hätte sich das auf Inhaber rückzahlbarer Anteile entfallende Nettovermögen reduziert auf:

Name des Teilfonds Währung	United States Dollar Tsd. USD	Sterling Tsd. GBP	Euro Tsd. EUR	Canadian Dollar Tsd. CAD
28. Februar 2015	(2.236)	(427)	(850)	(28)
28. Februar 2014	(1.114)	(365)	(520)	(7)

Der Fondsmanager verwendet ein unabhängiges Risikomodell, um auf Ebene der Finanzierungsinstrumente die erfolgswirksamen Auswirkungen von Verschiebungen der Marktparameter abschätzen zu können. Der Gewinn bzw. Verlust auf Fondsebene ist die Zusammenfassung der Gewinne bzw. Verluste der einzelnen Finanzierungsinstrumente basierend auf den aktuell gehaltenen Positionen. Die Gewinn- bzw. Verlustzahlen in der vorstehenden Tabelle sind lediglich Risikoeinschätzungen und können von den tatsächlichen Zahlen abweichen.

Beizulegender Zeitwert von Finanzanlagen und -verbindlichkeiten

Alle Finanzanlagen und -verbindlichkeiten werden, wie in Erläuterung 2 beschrieben, zu ihrem beizulegenden Zeitwert gehalten.

6. Dividenden

Dividenden werden grundsätzlich auf Grundlage des für die Ausschüttung verfügbaren Nettoanlageertrags (einschließlich Zinserträgen) und, sofern zutreffend, der positiven Differenz zwischen den in Bezug auf Anlagen der Gesellschaft realisierten Kapitalgewinnen und realisierten Verlusten täglich ausgeschüttet und reinvestiert (abgesehen von der ausschüttenden Flex-Anteilsklasse F, bei der die Ausschüttung monatlich erfolgt). Bezüglich thesaurierender Anteile hat der Verwaltungsrat die Thesaurierung aller Nettoerträge und netto realisierten Gewinne, die rückzahlbaren gewinnberechtigten Anteilen zurechenbar sind, beschlossen.

In den Berichtszeiträumen zum 28. Februar 2015 und 28. Februar 2014 wurden folgende Dividenden beschlossen:

Name des Teilfonds	28. Februar 2015	28. Februar 2014
United States Dollar Fund	1.000.000 USD	566.000 USD
Sterling Fund	925.000 GBP	513.000 GBP
Euro Fund	19.000 EUR	21.000 EUR
Canadian Dollar Fund	218.000 CAD	123.000 CAD

In den Berichtszeiträumen zum 28. Februar 2015 und 28. Februar 2014 waren folgende Dividenden zahlbar:

Name des Teilfonds	28. Februar 2015	28. Februar 2014
United States Dollar Fund	19.000 USD	5.000 USD
Sterling Fund	12.000 GBP	4.000 GBP
Euro Fund	200 EUR	300 EUR
Canadian Dollar Fund	1.000 CAD	1.000 CAD

7. Gegenseitige Haftung

Die Vermögenswerte jedes Fonds können für die Verbindlichkeiten anderer Fonds der Gesellschaft in Anspruch genommen werden. Mit Stand vom 28. Februar 2015 ist dem Verwaltungsrat keine bestehende oder eventuell eintretende derartige Verbindlichkeit bekannt.

Veränderungen im Portfolio

Für den sechsmonatigen Zeitraum zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

United States Dollar Fund

Wertpapier	Wesentliche Käufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015 Nominalwert Tsd. USD	Wesentliche Verkäufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015 Nominalwert Tsd. USD
Crédit Agricole 0,27 % 02/03/2015	160.000	
Crédit Agricole 0,25 % 01/04/2015	160.000	
Kingdom of Belgium 0,2 % 06/02/2015	150.000	
Dexia Credit Local 0,28 % 08/04/2015	150.000	
Dexia Credit Local 0,23 % 22/12/2014	125.000	
BNP Paribas 0,23 % 02/02/2015	125.000	
DZ Bank 0,22 % 02/02/2015	120.000	
Abbey National Treasury Services 0,2 % 01/12/2014	100.000	
La Banque Postale 0,2 % 02/02/2015	100.000	
BNP Paribas 0,24 % 20/05/2015	100.000	
Crédit Agricole 0,2 % 01/12/2014	95.000	
Crédit Agricole 0,21 % 02/01/2015	90.000	
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,15 % 02/01/2015	90.000	
Schlumberger Finance 0,19 % 13/02/2015	90.000	
Kingdom of Belgium 0,23 % 15/04/2015	90.000	
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,27 % 03/06/2015	90.000	
Standard Chartered Bank 0,23 % 02/02/2015	85.000	
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,2 % 02/02/2015	85.000	
Dexia Credit Local 0,41 % 14/11/2014	80.000	
Crédit Agricole 0,21 % 21/11/2014	80.000	
Kingdom of Belgium 0,2 % 06/02/2015		100.000
Credit Suisse 0,2 % 03/10/2014		90.000
Société Nationale des Chemins de Fer Français 0,2 % 18/12/2014		80.000
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,22 % 29/12/2014		80.000
Bank of Montreal 0,18 % 05/01/2015		80.000
BNP Paribas 0,23 % 02/02/2015		80.000
Crédit Agricole 0,23 % 09/02/2015		80.000
Crédit Agricole 0,23 % 13/02/2015		80.000
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,225 % 04/03/2015		80.000
Mizuho Corporate Bank 0,23 % 07/10/2014		70.000
Mizuho Corporate Bank 0,25 % 19/12/2014		70.000
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,22 % 02/03/2015		70.000
Bank of Tokyo-Mitsubishi 0,25 % 03/10/2014		55.000
Crédit Agricole 0,2 % 03/10/2014		50.000
Agence Centrale des Organismes de Sécurité Sociale 0,205 % 09/10/2014		50.000
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,22 % 10/12/2014		50.000
Rabobank Nederland 0,25 % 22/12/2014		50.000
Landwirtschaftliche Rentenbank 0,21 % 22/01/2015		50.000
Allianz 0,22 % 02/02/2015		50.000
HSBC France 0,225 % 06/02/2015		50.000

Eine vollständige Liste ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Veränderungen im Portfolio

Für den sechsmonatigen Zeitraum zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Sterling Fund

Wertpapier	Wesentliche Käufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015	Wesentliche Verkäufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015
	Nominalwert Tsd. GBP	Nominalwert Tsd. GBP
La Banque Postale 0,55 % 06/03/2015	45.000	
Abbey National Treasury Services 0,54 % 01/12/2014	40.000	
Kingdom of Belgium 0,485 % 06/02/2015	40.000	
Dexia Credit Local 0,58 % 08/04/2015	40.000	
Credit Suisse 0,49 % 03/11/2014	35.000	
Barclays Bank 0,48 % 03/11/2014	30.000	
La Banque Postale 0,5 % 10/11/2014	30.000	
Crédit Agricole 0,5 % 02/01/2015	30.000	
Sumitomo Mitsui Trust Bank 0,48 % 12/01/2015	30.000	
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,54 % 02/03/2015	30.000	
Credit Suisse 0,54 % 31/03/2015	30.000	
Mellife Short Term Funding 0,51 % 02/04/2015	30.000	
HSBC France 0,57 % 15/04/2015	30.000	
BNP Paribas 0,565 % 04/12/2014	29.000	
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,55 % 02/02/2015	28.000	
Crédit Agricole 0,45 % 03/10/2014	25.000	
DZ Bank 0,48 % 04/11/2014	25.000	
Barclays Bank 0,48 % 01/12/2014	25.000	
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,5 % 02/12/2014	25.000	
Svenska Handelsbanken 0,49 % 08/12/2014	25.000	
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,52 % 15/10/2014		30.000
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,52 % 04/11/2014		30.000
La Banque Postale 0,5 % 10/11/2014		30.000
DNB Bank 0,5 % 01/12/2014		30.000
La Banque Postale 0,55 % 06/03/2015		30.000
BNP Paribas 0,565 % 04/12/2014		29.000
BNP Paribas 0,485 % 01/10/2014		25.000
Crédit Agricole 0,45 % 03/10/2014		25.000
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,5 % 02/12/2014		25.000
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,53 % 22/12/2014		25.000
Swedbank 0,53 % 05/03/2015		25.000
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,52 % 05/03/2015		25.000
National Australia Bank 0,5 % 03/10/2014		20.000
Mizuho Corporate Bank 0,52 % 20/10/2014		20.000
FMS Wertmanagement 0,49 % 10/11/2014		20.000
Mitsubishi Corporate Finance 0,54 % 04/12/2014		20.000
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,49 % 09/01/2015		20.000
Kingdom of Belgium 0,485 % 06/02/2015		20.000
Mitsubishi UFJ Trust & Banking Corp. 0,54 % 09/03/2015		20.000
BNP Paribas 0,52 % 10/03/2015		20.000

Eine vollständige Liste ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Veränderungen im Portfolio

Für den sechsmonatigen Zeitraum zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Euro Fund

Wertpapier	Wesentliche Käufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015	Wesentliche Verkäufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015
	Nominalwert Tsd. EUR	Nominalwert Tsd. EUR
KBC Bank 0,04 % 02/01/2015	50.000	
L'Oreal 0,95 % 08/04/2015	49.500	
Nordea Bank 0,06 % 27/03/2015	47.000	
DZ Bank 0,01 % 22/04/2015	45.000	
Bank Nederlandse Gemeenten 3,375 % 01/06/2015	40.100	
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,02 % 30/12/2014	40.000	
Électricité de France 0,04 % 07/04/2015	40.000	
Mizuho Corporate Bank 0,02 % 13/04/2015	40.000	
Crédit Agricole 03/11/2014	37.000	
EADS Finance 0,01 % 15/10/2014	36.000	
BNP Paribas 0,01 % 05/01/2015	36.000	
ABN Amro Bank 0,01 % 14/11/2014	35.550	
EADS Finance 0,02 % 28/11/2014	35.000	
Crédit Agricole 0,01 % 01/12/2014	35.000	
Abbey National Treasury Services 0,447 % 02/10/2014	30.000	
Crédit Agricole 0,01 % 03/10/2014	30.000	
Mizuho Corporate Bank 0,1 % 08/12/2014	30.000	
Dexia Credit Local 22/12/2014	30.000	
Crédit Agricole 0,01 % 02/01/2015	30.000	
European Investment Bank 1,625 % 15/01/2015	30.000	
BNP Paribas 0,16 % 04/11/2014		45.000
Nordea Bank 0,32 % 13/11/2014		45.000
BNP Paribas 0,01 % 05/01/2015		36.000
EADS Finance 0,02 % 28/11/2014		35.000
Abbey National Treasury Services 0,447 % 02/10/2014		30.000
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,08 % 03/11/2014		30.000
Mizuho Corporate Bank 0,1 % 08/12/2014		30.000
KBC Bank 0,04 % 02/01/2015		30.000
European Investment Bank 1,625 % 15/01/2015		30.000
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,03 % 04/02/2015		30.000
Natixis 0,02 % 03/03/2015		30.000
Mitsubishi Corporate Finance 0,055 % 16/03/2015		30.000
Credit Suisse 31/03/2015		30.000
Nordea Bank 0,06 % 27/03/2015		27.000
DekaBank Deutsche Girozentrale 0,14 % 02/10/2014		25.000
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 0,14 % 04/11/2014		25.000
Barclays Bank 0,05 % 11/12/2014		25.000
Électricité de France 0,02 % 29/12/2014		25.000
Procter & Gamble 0,04 % 07/01/2015		25.000
Banque Fédérative du Crédit Mutuel 0,01 % 02/04/2015		25.000

Eine vollständige Liste ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Veränderungen im Portfolio

Für den sechsmonatigen Zeitraum zum 28. Februar 2015 (ungeprüft)

Canadian Dollar Fund

Wertpapier	Wesentliche Käufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015 Nominalwert Tsd. CAD	Wesentliche Verkäufe im Berichtszeitraum zum 28. Februar 2015 Nominalwert Tsd. CAD
Canadian Government Treasury Bill 0,58732 % 07/05/2015	6.000	
Canadian Government Treasury Bill 0,88610 % 26/03/2015	5.500	
Government of Canada 1 % 01/11/2014	5.000	
Government of Canada 2 % 01/12/2014	5.000	
Canadian Government Treasury Bill 0,96015 % 05/01/2015	5.000	
Canadian Government Treasury Bill 0,90018 % 07/01/2015	5.000	
Canadian Government Treasury Bill 0,85692 % 15/01/2015	5.000	
Government of Canada 2,5 % 01/06/2015	5.000	
Government of Canada 1 % 01/02/2015	4.000	
Honda Canada Finance 1,07 % 08/10/2014	2.500	
Toronto-Dominion Bank 1,13171 % 20/11/2014	2.500	
Government of Canada 1 % 01/05/2015	2.500	
Government of Canada 2,5 % 01/06/2015	2.500	
Royal Bank of Canada 1,03524 % 31/12/2014	2.300	
Bank of Montreal 1,03524 % 31/12/2014	2.300	
Canadian Wheat Board 0,92 % 23/01/2015	2.200	
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 1,20084 % 02/02/2015	2.200	
Bank of Nova Scotia 1,1834 % 15/12/2014	2.150	
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 1,18367 % 22/12/2014	2.150	
Bank of Montreal 1,16264 % 23/12/2014	2.150	
Government of Canada 1 % 01/02/2015		6.000
Government of Canada 1 % 01/11/2015		5.000
Canadian Government Treasury Bill 0,8861 % 26/03/2015		5.000
Wells Fargo Canada 1,18 % 11/03/2015		2.100
Toyota Credit Canada 1,14 % 12/03/2015		2.100
Toronto-Dominion Bank 1,13171 % 20/11/2014		2.000
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 1,19526 % 09/12/2014		1.800
Honda Canada Finance 1,14 % 06/11/2014		1.050
Bank of Nova Scotia 1,164 % 12/12/2014		800
Sumitomo Mitsui Banking Corp. 1,19248 % 11/12/2014		700
Honda Canada Finance 1,14 % 14/11/2014		550

Eine vollständige Liste ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Fidelity Institutional Liquidity Fund plc

Sitz der Gesellschaft

First Floor
Marconi House
Digges Lane
Dublin 2
Irland

Anlageverwalter

FIL Investments International

Oakhill House
130 Tonbridge Road
Hildenborough
Kent TN11 9DZ
Großbritannien

Verwaltungsgesellschaft

FIL Fund Management (Ireland) Limited

First Floor
Marconi House
Digges Lane
Dublin 2
Irland

Unabhängiger Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers

One Spencer Dock
North Wall Quay
Dublin 1
Irland

Depotbank und Treuhänder

J.P. Morgan Bank (Ireland) plc

JPMorgan House
International Financial Services Centre
Dublin 1
Irland

Administrator, Registerführer und Secretary

FIL Fund Management (Ireland) Limited

First Floor
Marconi House
Digges Lane
Dublin 2
Irland

Generalvertriebsstelle

FIL Distributors

Pembroke Hall
42 Crow Lane
Pembroke HM19
Bermudas

Sponsoring Broker

J & E Davy

Davy House
49 Dawson Street
Dublin 2
Irland

Rechtsberater

Dillon Eustace Solicitors

33 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland



Fidelity, Fidelity Worldwide Investment, das Fidelity Worldwide Investment Logo und das **F** Symbol sind eingetragene Warenzeichen von FIL Limited